



Zukunft in Gemeinschaft, Gemeinschaft in Zukunft: **Besinnung und Erneuerung** der Gemeinschaft Moritzburger Diakone und Diakoninnen

Agenda Zukunftsprozess

Stand: 16. November 2020

- Die erste Fassung dieser Agenda entstand nach dem Gemeinschaftstag 2019 und hatte das Ziel, die Ergebnisse der Gesprächsgruppen in konkrete Handlungsschritte zu übersetzen.
- Diese erste Fassung wurde im Brief aus Moritzburg Sommer 2019 veröffentlicht.
- Am 28. August 2019 wurde sie im Kernteam beraten und ergänzt.
- Danach wurde sie dem Gemeinschaftsrat in seiner Sitzung am 28./29. Oktober 2019 vorgestellt.
- Weiterhin wurde sie im Beirat des Zukunftsprozesses am 5.11.2019 diskutiert und wiederum ergänzt.
- Beratung und Ergänzung im Kernteam am 27. Januar 2020
- Ergänzung nach dem Gemeinschaftsrat am 5. Juni 2020

Anmerkung: nach der Themenangabe des jeweiligen Absatzes (fettgedruckt) sind in Klammern die Nummern der jeweiligen Gesprächsgruppen mit angegeben, auf die sich der Absatz bezieht. Eine Übersicht über die Gesprächsgruppen ist unten als Anlage beigefügt.

1. **Amt / Identität (1-3, vgl. auch 6 und 7):**

- a. Die Thesen und Gedanken, die sich mit Auftrag und Amt von Diakoninnen und Diakonen befassen, wurden von Thomas Knittel in die Beratungen zum **Diakonengesetz** der EVLKS eingebracht. Dieses wurde Mitte November 2019 in der Landessynode beschlossen. Eine **Ausführungsverordnung** dazu soll 2020 herausgegeben werden. Eine Einschätzung des Vorstehers zum neuen Diakonengesetz wurde im Januar 2020 in den Mitteilungen der Gemeinschaft veröffentlicht und ist auch auf der Homepage der Gemeinschaft zu finden.
- b. Durch den Gemeinschaftsrat wurde eine Arbeitsgruppe beauftragt, aus diesen Thesen **„Leit-Sätze des Diakon-Seins“** zu formulieren. Das Ergebnis der AG hat der Gemeinschaftsrat am 5.6.2020 mit Dank entgegengenommen und beschlossen, diese Leit-Sätze nun den Konventen zu übergeben. Sie wurden im Juni 2020 zusammen mit dem Bericht des Gemeinschaftsrates an alle Glieder der Gemeinschaft geschickt. Die Konvente werden um Rückmeldungen bis Jahresende 2020 gebeten. Die Beschlussfassung im Großen Konvent soll zum Gemeinschaftstag 2021 erfolgen.

2. **Diakonenausbildung (4, vgl. auch 11):**

- a. Die Hauptverantwortung für die Diakonenausbildung wird künftig beim **Philippus-Institut für Berufsbegleitende Studien liegen** (bisher: Institut für Berufsbegleitende Studien), welches ab September 2020 als eigenständige Abteilung des Diakonenhauses geführt wird. Damit bleibt das Diakonenhaus und die Diakonengemeinschaft auch weiterhin für die Diakonenausbildung zuständig. Das Institut koordiniert die Aus-, Fort- und Weiterbildung von Diakoninnen und Diakonen. Dabei kooperiert es mit der Ev. Hochschule Dresden (ehs, ab September 2020 mit Campus Moritzburg), mit der Ev. Schule für Sozialwesen „Hans Georg Anniès“ Moritzburg (ESM), mit dem Theologisch-Pädagogischen Institut der Landeskirche (TPI) und der Diakonischen Akademie für Fort- und Weiterbildung Moritzburg (Diakademie). Weitere Kooperationen werden angestrebt (Ev. Für Sozialwesen „Luise Höpfner“ Bad Lausick, Diakoniewerk Oberlausitz, Ausbildung Heilerziehungspflege).
- b. Das Institut bietet selbst eine zweijährige berufsbegleitende Diakonenausbildung an.
- c. Die neugefasste Ordnung für das Institut wurde im April 2020 im Verwaltungsrat beschlossen. Die Curricula für die Kurse wurden zum Teil neu erstellt, zum Teil angepasst.
- d. Regelformen der Diakonenausbildung werden in Zukunft das Studium der Ev. Religionspädagogik am Campus Moritzburg der ehs und die Theologisch-Diakonische Ausbildung am Philippus-Institut sein. Für den Zugang von Studierenden aus den Studienbereichen Soziale Arbeit, BEK und Pflege sowie aus der Ausbildung zum Erzieher / zur Erzieherin in das Amt des Diakons / der Diakonin werden am Philippus-Institut Zusatzqualifikationen angeboten. Bewerbungen aus anderen Hochschulen bzw. Ausbildungsinstituten werden am Institut geprüft.

3. Studienbegleitung durch Diakone und Diakoninnen (11, vgl. auch 4 und 10):

- a. Auch unter den neuen Rahmenbedingungen für das BA-Studium in Moritzburg (unter Zuständigkeit der ehs) wird es als wichtig und notwendig erachtet, dass die Gemeinschaft **Studierende** auf ihrem Weg in ihre berufliche Tätigkeit sowie in das Diakonenamt **begleitet**.
- b. Darüber hinaus sind weitere **Fragen des Zusammenwirkens von ehs, insbesondere des Campus Moritzburg und der Diakonengemeinschaft** zu klären. Dazu hat der Gemeinschaftsrat in seiner Sitzung im Januar 2020 eine Arbeitsgruppe beauftragt, um diese Fragen konzeptionell zu bedenken. Im Oktober 2020 wurde dem Gemeinschaftsrat der Abschlussbericht vorgelegt und zustimmend zur Kenntnis genommen. Die Leitung der Gemeinschaft befindet sich zu diesen Fragen in einem Gesprächsprozess mit der Hochschulleitung der ehs.
- c. **(Neu, 16.11.2020)** Darüber hinaus bedarf es in der nächsten Zeit weiterer Überlegungen in Bezug auf die Beziehung zwischen Diakonengemeinschaft und den Auszubildenden am **Philippus-Institut und an der Ev. Schule für Sozialwesen „Hans Georg Anniès“ Moritzburg**. Mit den jeweiligen Leitungspersonen dieser Bildungseinrichtungen ist über Möglichkeiten der **Begleitung in der Ausbildung** durch die Gemeinschaft zu sprechen.

4. Geistliches Profil der Gemeinschaft (5, vgl. auch 9):

- a. Ideen zur weiteren **Gestaltung des geistlichen Lebens** in der Diakonengemeinschaft wurden beim Treffen der Konventsleitungen im Oktober 2020 zusammengetragen und müssen nun weiter hinsichtlich ihrer Umsetzung geprüft werden.

- b. Unter dem Aspekt des geistlichen Profils sind die **Orte/Räumlichkeiten** des Diakonenhauses weiter zu betrachten. In der AG Geschichte des Gemeinschaftsrates, die Blick auf das Jubiläum gegründet wurde, wird aktuell ein Konzept für einen Rundweg Diakonenhaus erarbeitet (Arbeitstitel: Pfad der Nächstenliebe). Angeregt wurde ferner, ein Kreuz auf dem Freigelände des AWZ / Brüderhaus aufzustellen (Weitere Beratung dazu in Konzeptgruppe Evangelisches Bildungszentrum Moritzburg)
 - c. Auch die **Veranstaltungen** sind unter diesem Aspekt zu betrachten. Ggf. ist über neue Angebote nachzudenken.
 - d. Weiterhin soll über einen Impuls für die Gebetspraxis in der Gemeinschaft nachgedacht werden (Brevier? Gebetsordnung? – verantwortlich: Leitung der Gemeinschaft).
5. **Formen gemeinschaftlichen Lebens / Gestaltung und Organisation der Regionalkonvente (9, vgl. auch 4):**
- a. Einen hilfreichen Impuls gibt dazu auch **die Master-Thesis von Steve Müller**, die im Sommersemester 2019 an der EHM verfasst wurde: „Bildungsveranstaltung oder Plauderstündchen? Eine Untersuchung, inwieweit Regionalkonvente der Moritzburger Diakonengemeinschaft als Bildungsorte fungieren können.“ Diese Arbeit wurde im Januar 2020 im Gemeinschaftsrat diskutiert (als pdf-Datei unter folgendem Link abrufbar: <https://www.diakonenhaus-moritzburg.de/gemeinschaft/zukunftsprozess>). Sie soll einen thematischen Schwerpunkt beim Treffen der Konventsleitungen im Oktober 2020 bilden.
 - b. Bis zum Treffen der Konventsleitungen im Oktober 2020 wird eine **Statistik** über die Teilnahme an den Regionalkonventen erstellt. **(aufgrund der Corona-Situation hat sich dieser Prozess verzögert)**
 - c. Ggf. muss die **Größe und der Zuschnitt der Konvente** überdacht werden.
 - d. Grundsätzlich nötig ist die kontinuierliche Evaluation und Weiterentwicklung der **Veranstaltungen der Gemeinschaft** (verantwortlich: Leitung der Gemeinschaft).
 - e. Über **neue Formen des Miteinanders** neben Konventen und Veranstaltungen ist nachzudenken. (Treffen der Konventsleitungen Oktober 2020)
6. **Brüderhaus (10, vgl. auch 4,5 und 11):** Um das **Brüderhaus als geistlichen Ort** (geistliche Kraft-Quelle) der Gemeinschaft weiter zu entwickeln, war geplant, das Leben im Brüderhaus im Jahr 2020 als Schwerpunktthema der Leitung der Gemeinschaft in den Mittelpunkt zu stellen (Weiterentwicklung der Konzeption, Öffentlichkeitsarbeit / Werbung für das Brüderhaus, Symbole). Dieser Aspekt des Prozesses musste zunächst etwas zurückgestellt werden.
7. **Gesellschaftliche Bedeutung (7):**
- a. Das Thema sollte in den **Regionalkonventen** weiter diskutiert werden. Z. B. ist dazu die Kompetenzmatrix des VEDD (z. B. der darin benannte Aspekt der Gemeinwesenorientierung) hilfreich.
 - b. Ferner soll darauf geachtet werden, dass in den **Leitsätzen** (Punkt 1) die gesellschaftliche Dimension vorkommt.
 - c. Das Treffen der geistlichen Gemeinschaften in Sachsen hat einen Aufruf für eine Dekade der Umkehr erarbeitet, die z. B. als Thema für das erste Jahr den persönlichen Umgang mit Sprache (Klischees, Verunglimpfung usw.) hinterfragt.

Sonstiges (Merkposten):

- Evaluation Gemeinschaftstag (im Gemeinschaftsrat Januar 2020 beschlossen)

Anlage: Übersicht über die Themenfelder des Gemeinschaftstages 2019

- 1 Auftrag
- 2 Amt
- 3 Bedeutung von Diakoninnen und Diakonen für Kirche und Diakonie
- 4 Ausbildung
- 5 Gemeinschaft
- 6 Berufliche Tätigkeit von Diakoninnen und Diakonen
- 7 Gesellschaftliche Bedeutung von Diakoninnen und Diakonen
- 8 Strukturen der Gemeinschaft (kam nicht zustande)
- 9 Konvente und Veranstaltungen
- 10 Diakonenhaus und Brüderhaus
- 11 Gemeinschaft und Hochschule